

Teilnahmebogen 2014

Renaissance des Reihenhauses.

Verantwortungsvoll und zukunftsorientiert bauen



Bauherr/Eigentümer

Name/-n, Vorname/-n
(aller beteiligten Bauherren)

Name, Vorname
(Vertretungsbevollmächtigte/-r – bei mehreren Bauherren auszufüllen)

Straße

Postleitzahl/Wohnort

Telefon, privat (mobil)

Telefon, beruflich

E-Mail

Objektstandort (falls abweichende Anschrift) Straße Postleitzahl/Wohnort

Architekt (sofern in Anspruch genommen)

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl/Wohnort

Telefon, beruflich

Energieberater (sofern in Anspruch genommen)

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl/Wohnort

Telefon, beruflich

Checkliste Unterlagen

Zum Wettbewerb müssen dieser Teilnahmebogen vollständig ausgefüllt (Online-Formular unter www.kfw.de/award-bewerbung) und folgende Unterlagen in einer DIN-A4-Mappe eingereicht werden:

- Pläne: Es werden ausschließlich Pläne auf Papier (o. ä. Material) bis max. DIN-A3-Format (auf DIN-A4-Format gefaltet) berücksichtigt.
- Fotos: Papierabzüge; wenn CD: Bildmaterial von CD bitte zusätzlich ausdrucken und beilegen; Aufnahmen von innen und außen, vorher und nachher (sofern vorhanden); bei Außenaufnahmen die Umgebung mit ablichten.
- Kopien: Energiegutachten, Energieausweis/Gebäudeenergiepass, Energieberatung (sofern vorhanden).
- Sonstiges:

Informationsquelle

Von dem KfW-Award „Bauen und Wohnen“ habe ich erfahren durch:

- Internet:
- Tageszeitungen/Zeitschriften:
- Persönliche Empfehlung von:
 - Energieberater Architekt Bankberater Sonstigen:
- Mailing von:
- Weitere:



Anschrift

Bitte schicken Sie für die Teilnahme am KfW-Award „Bauen und Wohnen“ diesen Teilnahmebogen vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit den erforderlichen Unterlagen an folgende Adresse:

KfW-Award „Bauen und Wohnen“
Postfach 10 01 53, 60001 Frankfurt a. M.

Einsendeschluss ist der
07.03.2014 (Poststempel)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Stephanie Nass
Publik. Agentur für Kommunikation GmbH
Tel.: 069 978 48 511 oder per E-Mail an:
kfw-award@kfw.de

Angaben zum Objekt

Typ Reihenhau Reihenendhaus

Aktuelle Gesamtanzahl der Häuser in der Reihe:

Anzahl der Geschosse (einschl. Keller und Dachgeschoss):

Baumaßnahmen Neubau Ersatzneubau Modernisierung

Ihr Haus wurde zum Reihenhau bzw. Bestandteil einer Reihe – aus insgesamt mind. drei Häusern – durch:

Baulückenschließung Anbau an Häuser

Nutzung Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus (Anzahl der Wohneinheiten:)

Bau-/Modernisierungsphase: von: bis: Baujahr des Objektes:

Grundstücksfläche in m²: Gesamtwohnfläche in m²:

Integration Bitte nennen und präzisieren Sie die Maßnahmen, die Sie getroffen haben, um das Erscheinungsbild Ihres Hauses in die umliegende Bebauung zu integrieren (Fasadengestaltung, Aufgreifen von Merkmalen der Umgebungsbebauung, Anbauten, Gestaltung von Innenhöfen/Freisitzen etc.), und belegen Sie dies möglichst mit Fotos. Bitte gehen Sie dabei auch explizit darauf ein, wie sich das Erdgeschoss an den öffentlichen Raum wendet (bspw. mittels Vorgarten).

.....
.....
.....

Kosten Gesamte Bau- und Projektkosten: EUR Baukosten pro m² Wohnfläche: EUR

Bitte nennen Sie Maßnahmen, die Sie getroffen haben, um ein möglichst kostengünstiges Bauen/Modernisieren und Wohnen zu gewährleisten (bspw. hinsichtlich Architektur oder Auswahl der Materialien und Unternehmen), und belegen Sie dies möglichst mit Fotos. Bitte lassen Sie hierbei Aspekte der energetischen Qualität (siehe folgende Seite) noch außen vor.

.....
.....
.....

Langfristigkeit Bitte nennen Sie die Maßnahmen, die Sie getroffen haben, um in Ihrem Haus langfristig komfortabel leben zu können (bspw. hinsichtlich Raumaufteilung, Freiraum für Kinder, Unterbringung einer Pflegekraft oder eines Homeoffice), und belegen Sie dies möglichst mit Fotos. Bitte lassen Sie hierbei Aspekte des barrierearmen Wohnens sowie der energetischen Qualität (siehe folgende Seite) noch außen vor.

.....
.....
.....

Barrierearmes Wohnen (Innenraum):

Bitte wählen Sie Maßnahmen aus, mit denen Sie Innenräume barrierearm gestaltet haben. Belegen Sie diese möglichst mit konkreten Plänen und Fotos:

- Erschließung der Wohnung
- Verringerung/Vermeidung von Schwellen
- Gestaltung eines barrierearmen Sanitärbereichs
- Überwindung von Niveauunterschieden
- Gestaltung von Bewegungsflächen
- Ausstattung mit rutschfesten Belägen
- Einsetzen breiter Türen
- Sonstiges:

Barrierearmes Wohnen (Außenraum und Gebäudezugang):

Bitte wählen Sie Maßnahmen aus, mit denen Sie den Außenbereich und die Erschließung des Gebäudes barrierearm gestaltet haben. Belegen Sie diese möglichst mit konkreten Plänen und Fotos:

- Außenbeleuchtung Gartennutzung
- Abstellflächen, Parkplätze barrierearmer Zugang
- Sonstiges:

Energetische Qualität

Jahres-Primärenergiebedarf in kWh pro m²:

Transmissionswärmeverlust in W/(m²K):

Beheiztes Gebäudevolumen V_e: m³

Wärmeübertragende Umfassungsfläche A: m²

Gebäudenutzfläche A_N: m² Fensterfläche: m²

Bitte wählen Sie die Maßnahmen aus, mit denen Sie das aktuelle Niveau erreicht haben:

- Wärmedämmung der Außenwände, U-Wert
- Wärmedämmung des Daches und/oder der obersten Geschossdecke, U-Wert
- Wärmedämmung von erdberührten Wand- und Bodenflächen beheizter Räume, von Wänden zwischen beheizten und unbeheizten Räumen sowie der Kellerdecke zum kalten Keller, U-Wert

- Erneuerung der Fenster/Haustür, U-Wert
- Einbau einer Lüftungsanlage:
 - Mit Wärmerückgewinnung
 - Ohne Wärmerückgewinnung

Folgende Heizungsanlage wurde eingesetzt:

- Erneuerung der Heizung oder bestehende Heizungsanlage
 - (Erst-)Anschluss an ein Nah- und Fernwärmenetz
 - Niedertemperatur-Kessel
 - Brennwertkessel Öl/Gas
 - Solarthermische Anlage zur Warmwasserbereitung
 - Solarthermische Anlage zur Heizungsunterstützung. Der Deckungsanteil für die Heizungsunterstützung beträgt%
 - Heizsystem mit Nutzung von Biomasse (auch als KWK-Biomasse-Anlage). Heizungsunterstützung beträgt%
 - Wärmepumpe:
 - Sole-Wasser-WP
 - Wasser-Wasser-WP
 - Luft-Wasser-WP oder Luft-Luft-WP
 - Andere:
 - KWK-Anlage (BHKW) auf Basis Öl/Gas
 - Elektrische Heizung
 - Dezentraler Biomasse-Wärmeerzeuger (Kaminofen) mit Einbindung ins Zentralheizsystem oder Holzpellet-Primärofen als Ergänzungssystem zur Zentralheizung
 - Photovoltaikanlage

Sonstige Angaben, z.B. Angabe KfW-Effizienzhaus-Standard

.....
.....

Haben Sie eine KfW-Förderung erhalten?

(keine Teilnahmevoraussetzung)

- Nein Ja Art des Förderprogramms:

Hinweise

Einsendungen, die nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, werden nicht zum Wettbewerb zugelassen. Es gelten die in den Wettbewerbsunterlagen genannten Bedingungen für die Bewerbungsunterlagen.

Rechte Der Bewerber erklärt mit seiner Unterschrift unter diesen Teilnahmeantrag sein Einverständnis, dass die KfW und ihre an diesem Wettbewerb beteiligten Kooperationspartner im Falle einer Auszeichnung des Bewerbers die eingereichten Unterlagen und Fotos ohne räumliche, zeitliche oder inhaltliche Begrenzung nutzen dürfen. Dies gilt auch für gegebenenfalls weitere Film- und Fotoaufnahmen der prämierten Objekte. Der Bewerber erklärt mit seiner Unterschrift vorab sein Einverständnis zu diesen Aufnahmen, für die keine gesonderte Vergütung oder Kostenerstattung gewährt wird. Der Bewerber erkennt mit seiner Unterschrift an, dass er für die Wahrung der Schutzrechte an den von ihm eingereichten Unterlagen und Fotos selbst verantwortlich ist, und versichert, dass durch die Veröffentlichung der von ihm eingereichten Unterlagen und Fotos keine Rechte von Dritten verletzt werden. Der Bewerber erklärt insbesondere, dass er entweder selbst Inhaber des uneingeschränkten Urheberrechtes bezüglich sämtlicher eingereicherter Unterlagen und Fotos ist oder der jeweilige Rechteinhaber (z. B. der Architekt) zugestimmt hat, die Unterlagen und Fotos durch die KfW und ihre an diesem Wettbewerb beteiligten Kooperationspartner zu vervielfältigen und zu veröffentlichen.

Mitarbeiter der KfW Bankengruppe sowie Wohnungs- und Immobilienunternehmen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Nicht gewerbliche Vermieter sind neben den privaten Wohneigentümern zur Teilnahme berechtigt.

Erklärung Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass ich die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs gelesen habe und diese akzeptiere. Ferner versichere ich, dass ich diesen Teilnahmebogen wahrheitsgemäß ausgefüllt habe.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Bauherren/Eigentümers